

# TIPP



## Bye, bye, große Poren

Wirksam gegen vergrößerte Poren und Unreinheiten: Das Serum „Bye Bye Pores“ von It Cosmetics mit zehn Prozent Glykolsäure entfernt sanft abgestorbene Hautschüppchen und verfeinert so das Hautbild. UVP € 25,-



## Farewell, Unreinheiten

Das österreichische Unternehmen Croma ist auf die Herstellung von Hyaluronsäure spezialisiert. Nun wurde eine nachhaltige, vegane, tierversuchsfreie und hocheffektive Pflegelinie entwickelt: „Croma farewell“ bietet Seren für jedes Hautbedürfnis, die frei von Mineralölen, Parabenen und Parfum sind. € 119,-. [www.cromaskincareshop.com](http://www.cromaskincareshop.com)

# 17

Prozent aller Krebssterbefälle bei Frauen sind auf Brustkrebs zurückzuführen. 2018 vermeldete Statistik Austria mehr als 5.600 Neuerkrankungen. Mit einem Anteil von 29 Prozent ist Brustkrebs die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Aber auch Männer können von einer Diagnose betroffen sein. Aus diesem Grund gibt der Monat Oktober als „Breast Cancer Awareness Month“ international jährlich Anlass, über das Thema aufzuklären. Weitere Informationen finden Sie auf [www.frueh-erkennen.at](http://www.frueh-erkennen.at)

## 3 FRAGEN AN



**Tatjana Lackner**, Rhetorik-Strategin und Gründerin der „Schule des Sprechens“

# Wie Business Talk funktioniert

Wie es gelingt, bei beruflichen Gesprächen einen guten Eindruck zu hinterlassen, und welche Fehler dabei häufig gemacht werden

## 1 Was macht erfolgreichen Business Talk aus?

Gute Rhetoriker verfügen über einen gut sortierten Gewürzschrank an unterschiedlichen Argumentationsarten. Außerdem braucht es im modernen Business Talk gerade für die eigene Schlagfertigkeit beides: rhetorische Strategie UND verbale Taktik. Taktiker sind meist charismatische Redner. Sie argumentieren wendig, können gut auf Killerphrasen reagieren, manchmal verlieren sie jedoch das Ziel aus den Augen. Strategen hingegen sind die Langfristig-Denker. Sie wirken oft schwerfällig beim Präsentieren, dafür behalten sie leichter den Überblick und sind beim Verhandeln hartnäckiger. Kommunikation gehört zu den Top-Future-Skills. Die nächsten Jahre werden zu einem Umbruch in der Gesellschaft führen. Wer vorne dabeibleiben will, muss für die modernen Anforderungen im Business gerüstet sein. Dafür braucht es völlig neue Fähigkeiten. Das „Business-Rhetorik-Diplom“ ist an der „Schule des Sprechens“ ([sprechen.com](http://sprechen.com)) nachgefragt. In rund drei Monaten wird die moderne Kommunikation lückenlos abgedeckt und die erworbenen Skills sind im Berufsleben sofort einsetzbar.

## 2 Wie viel soll ich bei beruflichen Gesprächen von mir persönlich preisgeben?

Im anspruchsvollen Business-Smalltalk geht es darum, ausgewählte persönliche Einblicke zu gewähren und am eigenen Rufmanagement zu arbeiten. Informationen, die auf keiner Visitenkarte stehen, sind gefragt. Der Grat zwischen faden Daten aus dem Lebenslauf, Prahlhans-Orgien und Themenverfehlungen ist schmal.

Für den Business-Smalltalk geeignet sind Themen wie: Welche Expertenprognosen haben sich bewahrt? Wohin entwickelt sich der Markt spürbar? Welche Vergleiche bieten sich mit ausländischen Unternehmen an? Wer sind die Branchentrendsetter von morgen?

## 3 Was sind die häufigsten Fehler bei Business Talks?

Viele sprechen zu kopfstimmig und übernehmen keine Beziehungsarbeit mit dem Gegenüber. Andere nuscheln durch die geschlossene Zahnreihe und werden kaum verstanden. Die „3L“-Methode wirkt Wunder: langsam. Logisch. Laut!